



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Agenda, Das ist: Kirchenordnung/ wie es im
Fürstenthumb Hessen mit verkündigung Göttliches
Worts/ reichung der heiligen Sacramenten vnd andern
Christlichen handlungen vnd Ceremonien gehalten
werden ...**

Wilhelm <IV., Hessen-Kassel, Landgraf>

Marpurgk, 1574

VD16 H 2964

Dancksagung vor errettung von gemeinem Jamer.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35994

gnedigklich verzeihen / vnd die wolverdiente straff derselbigen von vns nemen / oder geben demen heiligen willen zuerkennen / vnd mit gedult zutragen / durch Ihesum Christum vnsern Herrn / Amen.

Dancksagung vor errettung von gemeinem Samen.

G Allmächtiger ewiger Gott / gnädiger vnd Barmherziger Vatter / der du auß besonderm Väterlichen rath vnser nachlässigkeit vnd sicherheit / vnd andere vnser heimliche vnd öffentliche sünde vnd vndanckbarkeit für dein heiliges wort vnd grosse gnade / billich heimgesucht / vnd nach deinem

I ij

nem

nem gerechten gericht / vns / dieweil
wir vns nicht selbst gerichtet / vnd zu
warer buß vnd glauben an den Her-
ren Ihesum durch die Predigt deines
worts bewegen lassen / biß daher vnz-
der deiner Rütthen der Pestilenz/
Krieg/ Theurung/ Verfolgung/ etc.
(Sie wird eben die noth vnd straff benendt so
vorhanden gewesen / vnd von Gott abgewen-
det worden ist / etc.) Damit wir nicht in
vnserm sichern vnbußfertigem leben/
vnd also mit der Gottlosen Welt ver-
damptwürden/ gehalten vnd gezüch-
tigt / vnd aber doch als der du nicht
lust hast ahn dem todt des sünders/
sondern viel mehr das er sich bekehre
vnd das leben hab / mitten in dem
zorn der einen augenblick gewehret/
ahn deine Barmherzigkeit gedacht/
vnd vns widderumb (aus dem Krieg
in

35
in den lieben Frieden / auß der Zheu-
rung zur zimblichen nothdurfft vnnnd
vnderhaltung / auß gefahr der Pestis-
lens vnnnd vergiftung der Luft) ge-
bracht vnnnd gesetzt hast / deiner Barm-
herzigkeit haben wirs zudancken / das
wir in diesen straffen (oder in der
straff) nicht alle weggerafft vnnnd ver-
derbt worden seind / wo du vns nicht
samen hettest oberbleyben lassen / so
weren wir wie Sodoma vnnnd Gomora
worden : Darumb sagen wir dir
Herz Gott himlischer Vatter im Nas-
men deines Sohns Ihesu Christi von
herzen / mit geberden / Worten vnnnd
Wercken / lob vnnnd danck / das du vns
deiner straff so gnediglich erlassen /
deines zorns überhaben / vnnnd dich zu
vns unwürdigen Vätterlich widder-
rumb gewendet hast : Sprechen der-

I ij halben

halben billich mit dem Propheten Da-
uid Psalm .103. Lobe den Herren vnser
re seele / vnd vergiß nicht was er vns
guts gethan hat / der vns alle vnser
sünde vergibt / vnd heilet alle vnser
gebrechen / der vnser leben vom ver-
derben erlöset / der vns krönet mit
gnaden vnd barmhertzigkeit / der vn-
sern mundt frölich macht / vnd wir
wider jungk werden wie Adeler: Der
Herz schafft gerechtigkeit vnd gericht
allen die vnrecht leiden / Er hat seine
wege Moisen wissen lassen / die kinder
Israels sein thun: Barmhertzig vnd
gnedig ist der Herz / gebültig vnd von
grosser güte / Er wirdt nicht jummer
haddern / noch ewiglich zorn halten.
Er handelt nicht mit vns nach vnsern
sunden / vnd vergilt vns nicht nach
vnser missehat / den so hoch der Him-
mel

mel über der erden ist / lesset er seine
 gnade walten über die so in fürchten;
 So ferne der morgen ist vom abend/
 lezt er vnser übertrettung vom vns
 sein / Wie sich ein Vatter über Kinder
 erbarmet / so erbarmet sich der Herz
 über die so ihn fürchten / Deser kennet
 was für ein gemecht wir seind / Er ge-
 decket daran das wir staub seind: Ein
 Mensch ist in seinem lebē wie gras/er
 blühet wie eine Blume auff dem Fel-
 de / wānder Wind daruber gehet so ist
 sie nimer da / vnd ihre stedt kennet sie
 nicht mehr: Die Gnade aber des Herz-
 ren weret von Ewigkeit zu Ewigkeit
 über die so ihn fürchten / vnd seine ge-
 rechtigkeit auff Kindes Kinde bey de-
 nen die seinen Bundt halten / vnd ge-
 dencken ahn seine Gebott das sie dar-
 nach thun / Der Herz hat seinen stuhl
 im

am Himmel bereit / vnd sein Reich
herschet über alles : Lobet den Her-
ren ihr seine Engel / jr starcken Helden
die jr seinen befehl außrichten / das
man höre die stimm seines Worts / Lo-
bet den Herren seine Heerscharen / sei-
ne Diener die ihr seinen willen thut /
Lobet den Herrn alle seine werck ahn
allen orten seiner Herrschafft / Lobe
den Herren unsere seele / durch Ihes-
sum Christum vnsern Herrn vnd Hey-
land / Amen.

Dancksagung für die erkandtnuß Christi.

W Ir bitten dich Vatter vnd Herr
Himmels vnn der Erden / das du
dein heiliges Wort / das liebe Euan-
gelium /